
Abteilung Abteilung 3 - Bauangelegenheiten	Sachbearbeiter Herr Klement	Aktenzeichen 3 jk-Pe	
--	---------------------------------------	--------------------------------	--

Beratung Bau-, Mobilitäts- und Umweltausschuss	Datum 12.10.2021	Behandlung öffentlich	Zuständigkeit Entscheidung
--	----------------------------	---------------------------------	--------------------------------------

Betreff
Brunnen am Blauen Kiosk: Freigabe der neuen Gestaltung

1. Vortrag:

Nach Rückbau der defekten Brunnenanlage und dem übergangsweise gepflasterten Baufeld soll an gleicher Stelle ein neuer Brunnen errichtet werden.

Hier ist geplant den nicht in Betrieb befindlichen städtischen Brunnen an der Ahornstraße in die Bahnhofstraße zu verlegen und an die dortigen Gegebenheiten anzupassen.

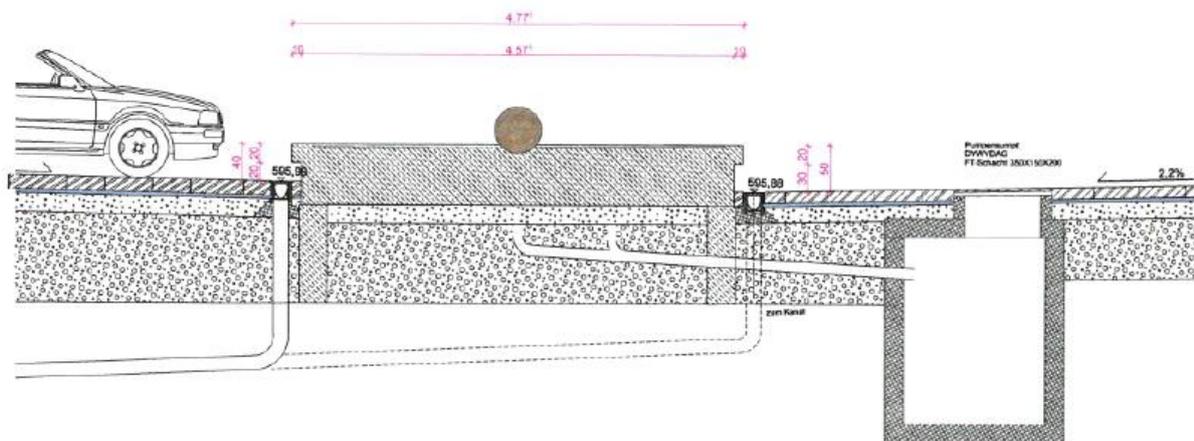
Hierunter ein Bild des Brunnens in der Ahornstraße:



Die vorhandene Kugel soll in einem neuen Becken, in der Ausführung entsprechend dem Stadtplatzbrunnen, eingebaut werden.



Die Aufkantung des neuen Beckens ergibt eine flache quadratische Wasserfläche. Die wasserumspülte Kugel bietet erfahrungsgemäß ungefährliche Spielmöglichkeiten für Kinder. Das Abdecken von Auslassdüsen und damit das Verspritzen von Wasser (parkende Autos und Gäste am Kiosk) ist nicht möglich.



Mit den Herstellern des Beton-Beckens wird geprüft, in welcher Form die Auflagerung der Kugel erfolgen kann.

Technisch gesehen sind folgende Maßnahmen geplant:

Brunnenstube:

Erneuerung der Einstiegsöffnung gegen eine wasserdichte Abdeckung.

Brunnentechnik:

- Erneuerung der Versorgungsleitungen in der Brunnenstube
- Erneuerung/Einbau Be- und Entlüftung. Bei der Verrohrung ist darauf zu achten, dass bei Starkregen kein Wassereintritt in die Brunnenstube erfolgen kann.
- rückstausichere Hebeanlage
- Die Wasserversorgung der Brunnenanlage erfolgt über ein Umlaufsystem. Der vorhandene Wasserspeicher in der Brunnenstube wird wiederverwendet. Die Wassernachspeisung erfolgt über eine Niveaumessung.

- Die Trennung zwischen Trinkwasser-Nachspeisung und Umlaufwasser muss über einen Rohrtrenner erfolgen!
- Erstellung einer Überflutungssicherung der Brunnenstube.
- Um Kondensation im Brunnenschacht/Schachtdecke zu vermeiden, ist eine Rippenrohr-Raumheizung über Elektro-Betrieb erforderlich.
- Die Umlauf-Förderpumpe ist nach Angabe des Brunnenherstellers auszulegen.
- Evtl. Störmeldeaufschaltung!